

Drucksache Nr. 040/2006 öffentlich

**Neubau des Straßenmeisterei-Stützpunktes auf der Neueck in
Furtwangen;
hier: Vergabe Los I: Erdarbeiten, Entwässerungen, Außenanlagen
Los II: Beton-, Stahlbeton- und Mauererarbeiten**

**Anlagen: keine
Gäste: keine**

Sachverhalt:

Der Ausschuss für Umwelt, Technik und Gesundheit hat in der Sitzung am 13.02.2006 den Neubau des Stützpunktes beschlossen auf der Grundlage der Kostenberechnung des Ingenieurbüros ibs Schweizer, Blumberg vom 25.01.2006 (Anlage 1 der DS-Nr. 13/2006). Mehrausgaben für eine Pelletheizung und die Regenwassernutzung sind nach diesem Beschluss nur dann möglich, wenn die Gesamtkosten von 1,34 Mio. € nicht überschritten werden.

Der Bebauungsplan „Unterbregenbach / Straßenmeisterei“ befindet sich derzeit in Offenlage, das Baugesuch wurde vom Landkreis bereits eingereicht.

Das Straßenbauamt des Landkreises hat zusammen mit dem Ing. Büro ibs Schweizer die ersten beiden größeren Gewerke öffentlich ausgeschrieben.

Das Los I beinhaltet im Wesentlichen die Tiefbauarbeiten wie Erdbauarbeiten, Entwässerungen, Außenanlagen, bituminöse Tragschichten und den Baugrubenaushub für das Hauptgebäude sowie die erforderlichen Kanalleitungen. Zusätzlich sind in diesem Los noch Leistungen aus dem Gewerk „Bauwerk-Baukonstruktion“ (Kostengruppe 300) enthalten. Des Weiteren wurde hier noch ein Regenwasserspeicher als Bedarfsposition ausgeschrieben.

Das Los II beinhaltet die Beton-, Stahlbeton- und Mauererarbeiten für das neue Betriebsgebäude.

Die Ausschreibung brachte folgende Ergebnisse:

Los I: Erdbauarbeiten, Entwässerungen, Außenanlagen

Es wurden 4 Angebote abgegeben, die alle gewertet werden konnten.

1. Bauunternehmung Hermann GmbH, Furtwangen	308.265,98 Euro
2. Gebr. Pontiggia GmbH & Co. KG, Elzach	319.103,83 Euro
3. Firma K + W Bau GmbH, Schonach	324.717,64 Euro
4. Firma Götz + Meyer, VS-Villingen	339.358,00 Euro

Das günstigste Angebot hat somit die Firma Hermann, Furtwangen, abgegeben.

In den jeweiligen Angebotssummen sind auch die Preise für die Bedarfsposition der Regenwassernutzung enthalten. Der Angebotspreis für den Regenwasserspeicher und -filterschacht beträgt bei der Fa. Hermann 13.661,99 €. Für die Regenwassernutzung würden jedoch weitere Leistungen (Rohrleitungen und Pumpen) notwendig, die noch beim Gewerk „Haustechnik“ mit ausgeschrieben werden müssten. Nach derzeitigem Stand würde dies Gesamtkosten –wie in der Kostenberechnung angesetzt– von 21.000 € erfordern.

Los II: Beton-, Stahlbeton- und Maurerarbeiten

Es wurden 4 Angebote abgegeben, die alle gewertet werden konnten.

1. Bauunternehmung Hermann GmbH, Furtwangen	264.067,79 Euro
2. Firma Günter Bau GmbH & Co. KG, Unterkirnach	266.113,88 Euro
3. Firma Schnitt Bau GmbH, Titisee-Neustadt	292.065,68 Euro
4. Firma Schwer GmbH, Simonswald	299.058,93 Euro

Das günstigste Angebot hat somit die Firma Hermann, Furtwangen, abgegeben.

Die Firma Hermann hat zudem ein Nebenangebot in der Form abgegeben, dass sie noch einen Nachlass von 3 % bei Vergabe von beiden Losen gewährt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung schlägt vor, der Firma Hermann GmbH in Furtwangen als billigster Bieterin unter Berücksichtigung des Nebenangebotes den Zuschlag auf beide Lose (ohne Regenwasserspeicher) zu erteilen, sobald die Baugenehmigung vorliegt.

Der Baubeginn ist für Ende April 2006 vorgesehen, sofern dies die Witterungsverhältnisse zulassen.

Kosten:

Die Auftragssummen an die Fa. Hermann belaufen sich damit für

- Los I auf 285.765,87 € (ohne Regenwasserspeicher und –filterschacht)
- Los II auf 256.145,76 €

Diese beiden Beträge können nicht direkt mit den Positionen der Kostenberechnung vom 25.01.06 verglichen werden, da noch Teile aus anderen Positionen mit ausgeschrieben wurden. In der Summe liegen wir jedoch im Rahmen der Kostenberechnung. Eine Gesamtbetrachtung ergibt derzeit allerdings noch keinen Spielraum, um zusätzliche wünschenswerte Maßnahmen auszuführen. Die gedeckelten Gesamtkosten in Höhe von 1,34 Mio. € können nach derzeitigem Stand gehalten werden.

Beschlussvorschlag:

Die Aufträge für Los I mit 285.765,87 € und Los II mit 256.145,76 € werden an die Fa. Hermann, Furtwangen, vergeben.